



## Sonntagsspaziergang zum Meienberg

08.04.2018

Bei schönstem Sonnenschein spazierte eine fröhliche Schar vom Parkplatz Rüti zum Meienberg nach Jona. Etliche Mitglieder der Neuapostolischen Kirchgemeinde Rüti nutzen die Gelegenheit, um wieder einmal gemeinsam einen Ausflug zu unternehmen.



Obwohl beim Treffpunkt bei der Reithalle Rüti nicht wie vorgesehen parkiert werden konnte und einige umparkieren mussten, freuten sich doch alle auf den Spaziergang. Zuerst auf einem Fuss- und Veloweg, dann durch einen lichten Wald, spazierten die Gemeindemitglieder gemütlich dem Ziel Meienberg entgegen.

Der Meienberg, auch Meyenberg oder Meienberggut genannt, ist eine Nagelfluhterrasse und liegt 487 Meter über Meer. Auf der Höhe des Hügels befindet sich das Wasserreservoir. Auf einer langen Bank vor dem Reservoir konnten sich alle ausruhen, den wunderbaren Ausblick auf die Glarner Alpen, den unteren und oberen Zürichsee geniessen wie auch den Durst am Brunnen stillen.

Das Gut Meienberg ist ein riesiges Areal mit Schloss, Villa, Bauernhof, Wiesen und Rebberg. Der verstorbene Priester Max Wolfensberger wohnte mit seiner Familie lange Jahre auf dem Gut und diente der Herrschaft als Gärtner und Chauffeur. So konnte seine Witwe die eine oder andere Anekdote aus dieser Zeit erzählen.

1443 wurde der Meienberg erstmals erwähnt, als während des Alten Zürichkrieges die Truppen der Urner, Zuger und Glarner auf dem Areal ihr Lager aufschlugen. Vermutlich gehörte der obere Meienberg ursprünglich einst dem Kloster Pfäfers, das ihn an zwei Brüder verkaufte. 1828 erbaute ein reicher Auslandschweizer einen klassizistischen Landsitz, der nach einigen Umbauten zum Schloss Meienberg wurde. Heute ist das Gut im Besitz der Familie Zuellig.

Diverse namhafte Personen waren Gast im Schloss. So zum Beispiel die Dichter Gottfried Keller und Ferdinand Freiligrath oder der Komponist Franz Liszt, welcher ein Gedicht Freiligraths vertonte (Liebestraum Nr. 3).

Von da ging der Weg bergab und am Fusse des Meienberges entlang zum Altersheim Meienberg, wo die fröhliche Gruppe den Ausflug bei einem Umtrunk ausklingen liess.

[> Weitere Bilder](#)

